

Presse-Information Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 1. März 2018

Multiple Sklerose behandeln – aber wie?

Fachvortrag über aktuelle und künftige Therapiemöglichkeiten bei MS

Am Donnerstag, den 22. März 2018, lädt AMSEL e.V. ab 19 Uhr zum Fachvortrag „Mehr als 15 MS-Medikamente – sind wir jetzt zufrieden?“ in das Dorfgemeinschaftshaus, Zum Laugele 4, nach Überlingen/Nußdorf ein. Privatdozent Dr. med. Oliver Neuhaus, Chefarzt der Klinik für Neurologie in Sigmaringen, stellt die medikamentösen Behandlungsmöglichkeiten bei MS vor. AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., ist seit 1974 Fachverband, Interessenvertretung und Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Multipler Sklerose (MS) und ihre Angehörigen.

Die medikamentöse Behandlung von Menschen mit Multipler Sklerose hat sich in den vergangenen Jahren vielfältig weiterentwickelt. Bei der Vielzahl der Medikamente das Richtige für sich zu finden, ist schwierig. Privatdozent Dr. med. Oliver Neuhaus stellt die Vor- und Nachteile der aktuell zugelassenen Medikamente vor und gibt einen Ausblick, welche weiteren Wirkstoffe in der nächsten Zukunft erwartet werden können. Der Chefarzt der Klinik für Neurologie in Sigmaringen geht auf die damit verbundenen Chancen und Risiken für die Betroffenen ein und beantwortet individuelle Fragen der Teilnehmer.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung beim AMSEL-Landesverband, Tel. 0711 697860, E-Mail: info@amsel.de ist bis zum 14.03.2018 erforderlich.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, **1. März 2018**

Anschläge ohne Leerzeichen: 1.178

Anschläge mit Leerzeichen: 1.359

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Seite 1 / 2

Ansprechpartnerin: Jutta Hirscher, Leiterin Kommunikation

Telefon: 0711 / 6 97 86 60, Fax: 0711 / 6 97 86 99, E-Mail: jutta.hirscher@amsel-dmsg.de

amsel 
Postfach 14 01 53, 70071 Stuttgart

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat rund 8.600 Mitglieder und über 60 AMSEL-Gruppen in ganz Baden-Württemberg. Schirmherrin der AMSEL ist seit 1982 Ursula Späth. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert oder gar nicht weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

16.000-18.000	MS-Kranke in Baden-Württemberg
1,6-1,8	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
350-400	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
1	Diagnose täglich in Baden-Württemberg
240.000	MS-Kranke deutschlandweit
600.000	MS-Kranke europaweit
2,5 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.

Über ein Belegexemplar freuen wir uns.